



Ideensplitter zur beruflichen Orientierung

BERUFLICHE ORIENTIERUNG TRANSPARENT UND EIGENVERANTWORTLICH

Der Prozess der beruflichen und arbeitsweltlichen Orientierung junger Menschen wird durch vielfältige Maßnahmen und Angebote begleitet und unterstützt. Beispielhaft sei an dieser Stelle auf Praxisphasen, Beratungstermine, Betriebsbesichtigungen und vielfältige Thementage verwiesen. Für Schülerinnen und Schüler ist es dabei nicht immer leicht, den Überblick zu behalten. Dies ist jedoch erforderlich, um nachhaltig Eigenverantwortlichkeit für den eigenen Lebens- und Bildungsweg bei Schülerinnen und Schülern zu fördern.

Das Staatliche Seiler-Gymnasium hat mit diesem Ziel einen BO-Laufzettel erarbeitet und etabliert.



Auf diesen sind verpflichtende BO-Angebote als auch Wahlpflichtangebote im Kontext der beruflichen und arbeitsweltlichen Orientierung aufgeführt. Die Bestätigung der Teilnahme der Schülerinnen und Schüler erfolgt durch Abzeichnung der verantwortlichen Lehrkraft. Sollten Schülerinnen und Schüler Angebote, zum Beispiel bedingt durch Krankheit nicht wahr-

nehmen können, besteht die Verpflichtung zum Ausgleich durch entsprechende Nutzung von Wahlpflichtangeboten.

Mit diesem Handlungsansatz gelingt dem Seiler-Gymnasium eine Stärkung der Eigenverantwortlichkeit. Gleichsam werden Selbstständigkeit und Organisationsfähigkeit gefördert. Durch die Transparenz und die Klassifizierung der BO-Angebote können zudem die Schülerinnen und Schüler die Bedeutsamkeit der Maßnahmen ableiten und behalten den Überblick.

Nachfolgend stellen wir Ihnen die inhaltliche Struktur des BO-Laufzettels vor.



TIPP

Nutzen Sie die Thematik der beruflichen und arbeitsweltlichen Orientierung, um Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit zu fördern.

KONTAKT

Fachstelle Qualitätsentwicklung
„Gute berufliche Orientierung“
Anja Liebscher

Hochheimer Straße 47
99094 Erfurt

Telefon: 0361 60155-334

Mail: berufsorientierung@bwtw.de

SEILER-GYMNASIUM SCHLOT-HEIM

Das Seiler-Gymnasium Schlotheim wurde 2022 erstmals durch das Berufswahl-SIEGEL erfolgreich zertifiziert.

In der Ausgestaltung seiner pädagogischen Arbeit fokussiert das Gymnasium auf ein erfolgreiches und organisiertes Lernen, welches durch Freude und Fortschritte gekennzeichnet ist. Aktive Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften wie auch Eltern im Sinne der Erreichung bestmöglicher Ergebnisse ist Leitgedanke des Gymnasiums.

Als besonderes Qualitätsmerkmal der Schule ist die Förderung der Berufs- und Studierfähigkeit unter den Aspekten der Selbstreflexion, Selbstsicherheit und Selbstständig zu nennen. Gleichsam strebt das Gymnasium eine enge Verzahnung mit dem regionalen Wirtschafts- und Sozialraum an. Das Seiler-Gymnasium zeichnet sich durch ein zukunftsorientiertes und praxisorientiertes Berufsorientierungskonzept aus. Mit der Klassenstufe 9 ist eine Intensivierung der beruflichen und arbeitsweltlichen Orientierung verbunden. Zentrales Element sind dabei die „Berufsorientierungstage“. Im Rahmen derer erhalten die Schülerinnen und Schüler eine Einführung in die Arbeit mit dem Berufswahlpass und werden mit dem BO-Laufzettel bekannt gemacht. Mit dieser Verzahnung sind wichtige strukturgebende Elemente verankert. Im Anschluss an die BO-Tage ist ein einwöchiges Betriebspraktikum verankert. Zwei weitere Praktikaphasen über jeweils zwei Wochen folgen in Klassenstufe 10 und 11. Mit dieser zeitlichen und organisatorischen Verortung fördert das Seiler-Gymnasium umfänglich die arbeitsweltliche Orientierung der Jugendlichen und gewährleistet gerade in der Übergangsphase essentielle Impulse für eine erfolgreich individuelle Entscheidungsfindung.

TIPP: Laufzettel zum

Download:



Studien- und Berufsorientierung am Seiler-Gymnasium Sekundarstufe I und II

Der Laufzettel ist ab Klasse 9 und während der Oberstufe zu führen und muss **vollständig ausgefüllt am Ende der Jahrgangsstufe 12/2** beim Koordinator für Berufsorientierung abgegeben werden.



Späteste Rückgabemöglichkeit ist der letzte Schultag in der Jahrgangsstufe 12/2 vor den Osterferien.

Name, Vorname: _____

Pflichtveranstaltungen Kl. 9/10

(Die Teilnahme ist verbindlich, eine Fehlzeit muss schriftlich beim Klassenleiter entschuldigt werden.)

Stufe	Aktivität	Datum	Teilnahmebestätigung
9	Berufsorientierungstage (Einführung in die BO)		
9	Potenzialanalyse (Mühlhausen)		
9	Praktikum (1 Woche)		
9	MINT-Woche (Mühlhausen)		
9	Hochschultag (Hochschule Nordhausen)		
10	Schulinterner Berufs- und Studienorientierungstag		

Name, Vorname: _____

Wahlveranstaltungen Kl. 9 bis 12

(Die Teilnahme an mindestens drei Veranstaltungen muss durch Unterschrift und Stempel oder ein Teilnahmezertifikat nachgewiesen werden.)

Stufe	Aktivität	Datum	Teilnahmebestätigung
9 bis 12	Berufsmessen, z.B. - SWE-Ausbildungsmesse, Erfurt - Forum Berufsstart, Erfurt - Bildungsmesse, Mühlhausen - Berufsinfotage, Kyffhäuserkreis		

Sonstige Veranstaltungen zur Berufs- und Studienorientierung Kl. 9 bis 12

(Die Teilnahme kann durch Unterschrift und Stempel oder ein Teilnahmezertifikat nachgewiesen werden.)

Stufe	Aktivität	Datum	Teilnahmebestätigung

Der Laufzettel ist nach Klassenstufen 9/10 sowie 11/12 strukturiert. Im ersten Teil sind die Pflichtveranstaltungen aufgeführt. Im zweiten Teil sind Wahlveranstaltungen in den Klassenstufen 9 bis 12 durch die Schule vorgegeben wie auch eine freie Veranstaltungswahl, jedoch mit Themenbezug möglich. Neben einer Teilnahmebestätigung ist der Laufzettel der verantwortlichen Lehrkraft für berufliche Orientierung vorzulegen und wird durch sie bzw. ihn bestätigt.

Gefördert durch:



Kofinanziert von der Europäischen Union



In Kooperation mit:



Ministerium für Bildung, Jugend und Sport